



Checkliste zur Vermeidung sexistischer Fragen¹

Titel der Lerneinheit	Enthält der Titel personenbezogene Substantive? Beziehen sich diese gleichwertig auf beide Geschlechter?
Ansprache	Werden Männer und Frauen in der gleichen Weise angesprochen? Werden Frauen und Männer mit demselben Respekt bezeichnet?
Reihenfolge der Geschlechter	Wird bei Personen die Reihenfolge der Geschlechter gewechselt, oder erscheint ein Geschlecht immer an erster Stelle?
Geschlechtsneutrale Begriffe	Vermittelt der Gesamtkontext bei der Verwendung geschlechtsneutraler Begriffe, beispielsweise „der Mensch“, den Eindruck, es seien Frauen und Männer gemeint?
Beispiele und Grafiken	Werden Männer und Frauen in Beispielen und Grafiken sprachlich und durch Symbole in Anzahl und Qualität gleich behandelt?
Substantivierung	Werden Substantive etc. unnötigerweise personifiziert oder maskulinisiert?
Zitate, Gesetzestexte	Treten sexistische Zitate gehäuft auf? Werden diese zumindest kommentiert? Werden unvermeidliche sexistische Rechtsbegriffe in Gesetzen, Prüfungsordnungen und Rahmenstoffplänen in den didaktisch aufbereiteten Texten auf beide Geschlechter bezogen?
Sprichwörter, Redensarten	Werden frauenfeindliche und/oder rassistische Sprichwörter und Redensarten verwendet?
„man“	Wird das Wort „man“ exzessiv verwendet?
Begriffe mit Doppelbedeutung	Begriffe, wie z.B. Betriebsrat oder Arbeitgeber, werden mal für Personen, mal für Organe, Institutionen, Verbände genutzt. Werden diese Begriffe geschlechtergerecht verwendet, wenn sie sich auf Personen beziehen?
Definitionen im Glossar	Beziehen sich die Definitionen sprachlich und inhaltlich auf beide Geschlechter?

¹ Pravda, Gisela: Die Gender-Perspektive in der Weiterbildung (s. Fußnote 54). S. 156-161. Die Checklisten von Pravda wurden leicht modifiziert. Es empfiehlt sich, insbesondere die Kommentare und Negativbeispiele zu jeder Leitfrage nachzulesen.



Widersprüche	Gibt es Widersprüche zwischen Sprache und Inhalt der Texte?
--------------	---